

Antrag zum Bezug von Sozialhilfeleistungen

Hinweise zum Ausfüllen der Anmeldung

Eingang SA:

- Der Antrag ist beim Sozialamt der Wohnsitzgemeinde einzureichen
- Die verlangten Unterlagen sind vollständig beizulegen. Fehlende Belege führen zu Verzögerungen in der Bearbeitung
- Aus Gründen der Einfachheit wird bei den Fragen ausschliesslich die männliche Form verwendet

Personalien des Antragstellers

Familienname Geburtsdatum

Vorname

Zivilstand ledig verheiratet in Partnerschaft lebend verwitwet
 geschieden getrennt lebend gerichtlich getrennt

Waren Sie mehrmals verheiratet ja nein

Adresse seit

Wohnsitz Telefon/Natel

Heimatort E-Mail

Heimatstaat SV-Nr.

Bewilligung erlernter Beruf

Höchste Anlehre Berufslehre Maturität, Berufsmatura, Diplommittelschule
abgeschlossene Ausbildung vor Abschluss abgebrochen höhere Fach- und Berufsausbildung
Ausbildung nicht feststellbar Universität, Hochschule, Fachhochschule

Letzte berufliche aktuelle
Tätigkeit Tätigkeit

Personalien des Ehegatten / Partners oder des Konkubinatspartners

Familienname Geburtsdatum

Vorname Konkubinats seit

Adresse seit

Wohnsitz Telefon/Natel

Heimatort SV-Nr.

Heimatstaat Bewilligung

Erlerner Beruf aktuelle Tätigkeit

Wenn geschieden / getrennt lebend, Personalien des geschiedenen / getrennt lebenden Ehegatten

Familienname Geburtsdatum
Vorname Heiratsdatum
Adresse Trennungsdatum
Wohnsitz Scheidungsdatum

➔ **Urteil betreffend Ehescheidung / Trennung / Eheschutzmassnahmen beilegen.**

Wenn verwitwet, Personalien des verstorbenen Ehegatten

Familienname Geburtsdatum
Vorname Todesdatum

Personalien der Eltern

Vater

Familienname Vorname
Geburtsdatum Adresse

Mutter

Familienname Vorname
Geburtsdatum Adresse

Kinder des Antragsstellers und des Konkubinatspartners

Eheliche Kinder

Familienname	Vorname	Geburtsdatum	Adresse	Lehre / Praktika	erwerbstätig
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Adoptiv-, Pflege-, Stief-, Kinder aus geschiedener Ehe oder aussereheliche Kinder
(zutreffendes Untersteichen)**

Familienname	Vorname	Geburtsdatum	Adresse	Lehre / Praktika	erwerbstätig
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

➔ **Wenn in der Lehre, den Lehrvertrag beilegen; bei Erwerbstätigkeit die letzten 3 Lohnabrechnungen.**

Allgemeine Fragen

Wurden Sie schon einmal sozialhilferechtlich unterstützt? ja nein

Wenn ja, von welcher Gemeinde?

Wenn ja, von bis

Bestehen für Sie oder ein Familienmitglied eine vormundschaftliche bzw. gesetzliche Massnahme? ja nein

Wenn ja, Art der Massnahme?

Beistandschaft; Art. ZGB Bewährungshilfe Andere

Für wen besteht die Massnahme? (Name, Vorname, Geburtsdatum)

.....

Wer führt die Massnahme? (Name und Adresse des Betreuers)

.....

Stehen Sie oder ein Familienmitglied in Kontakt mit einer Beratungsstelle oder mit der Bewährungshilfe? Wenn ja, mit welcher Stelle? ja nein

.....

Stehen Sie oder ein Familienmitglied in ärztlicher bzw. psychotherapeutischer Behandlung? ja nein

Wenn ja, wer? Name/Vorname Arzt/Therapeut

.....

Seit wann wohnen Sie im Kanton St. Gallen?

Erster Wohnort im Kanton St. Gallen?

Seit wann wohnen Sie in der Gemeinde?

Von welcher Gemeinde sind Sie zugezogen?

Gründe für die Unterstützungsbedürftigkeit

.....

.....

Art der gewünschten Unterstützung:

Übernahme der Krankenkassenprämien

Finanzielle Unterstützung

Beratung

Fragen zu den Ausgaben

1. Bei welcher Krankenkasse sind Sie und Ihre Familienmitglieder versichert?

➔ **Sämtliche Versicherungspolice der Krankenkassen beilegen.**

2. Wohnen Sie in Miete? ja nein
 Wohnen Sie in Untermiete? ja nein
 Wohnen Sie in einer anderen Wohnform? Pension Hotel Andere
- Nettomiete Wohnung Fr.
 Nebenkosten Fr.
 Bruttomiete Wohnung Fr.
 Miete Garage/Abstellplatz Fr.
- Bewohnen Sie Wohneigentum? ja nein
 Hypothekarzins Fr.

- Eigentumswohnung mit Zimmern
 Einfamilienhaus mit Zimmern
 Mehrfamilienhaus mit Wohnungen

Wie viele Personen (Sie eingeschlossen) wohnen in Ihrem Haushalt?

- Wenn Sie keinen eigenen Haushalt führen
- a) bei wem wohnen Sie?
 b) seit wann wohnen Sie da?
 c) wie viele Personen leben in diesem Haushalt? ...
 d) wie hoch ist die Wohnungsmiete? Fr.

➔ **Eine Kopie des Mietvertrages / der aktuellen Hypothekenübersicht der Bank mit einem Zahlungsnachweis beilegen.**

3. Müssen Sie Alimente bezahlen? ja Total pro Monat Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total pro Monat Fr. nein
4. Haben Sie krankheitsbedingte Kosten? ja Welche? nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Welche? nein
 Ihre Kinder? ja Welche? nein

➔ **Wenn ja, Arztzeugnisse beilegen.**

5. Haben Sie eine Hausrat- und Haftpflichtversicherung? ja Jahresprämie Fr. nein

➔ **Wenn ja, Police beilegen.**

Fragen zum Vermögen

6. Besitzen Sie Wertschriften / Sparguthaben? ja Total Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
 Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ Wenn ja, Kontoauszüge der letzten 12 Monate beilegen.
7. Besitzen Sie Grundeigentum in der Schweiz
 oder im Ausland? ja Wert Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Wert Fr. nein
 Ihre Kinder? ja Wert Fr. nein
➔ Wenn ja, Grundbuchauszug beilegen.
8. Besitzen Sie ein Fahrzeug? ja Marke, Jg. nein
 Kontrollschild
 Wert Fr.
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Wert Fr. nein
 Ihre Kinder? ja Wert Fr. nein
 Ist das Fahrzeug geleast? ja Firma nein

➔ Wenn ja, Fahrzeugausweise beilegen. Wenn geleast, Leasingvertrag beilegen.
9. Besitzen Sie eine Lebensversicherung? ja nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja nein
 Ihre Kinder? ja nein
➔ Wenn ja, sämtliche Policen beilegen.
10. Besitzen Sie sonstiges Vermögen? ja Total Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
 Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ Wenn ja, um was für Vermögen handelt es sich? Bitte Nachweis beilegen.
11. Sind Sie an einer unverteilter Erbschaft beteiligt? ja Total Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
 Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ Wenn ja, Kopie des Nachlassinventars beilegen.
12. Haben Sie private Schulden? ja Total Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
 Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ Wenn ja, eine detaillierte Aufstellung mit Belegen einreichen.
13. Haben Sie Kreditschulden? ja Total Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
➔ Wenn ja, Kreditverträge einreichen.
14. Haben Sie Betreibungen? ja Total Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
➔ Wenn ja, Betreibungsregistrauszug einreichen.

Fragen zu den Einnahmen

15. Sind Sie erwerbstätig? ja Nettolohn Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Nettolohn Fr. nein
 Ihre Kinder? ja Nettolohn Fr. nein
➔ Wenn ja, Lohnabrechnungen der letzten drei Monate – für erwerbstätige Kinder Ausbildungsnachweis / Lehrvertrag usw. beilegen.
16. Beziehen Sie Kinderzulagen? ja Total Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
 Wenn nein, wer bezieht die Kinderzulagen?
17. Sind Sie arbeitsfähig? ja nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja nein
➔ Wenn ja, Arztzeugnis beilegen.
18. Sind Sie arbeitslos? ja seit wann? nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja seit wann? nein
 Name und Anstellungsdauer Ihrer Arbeitgeber in den letzten 2 Jahren?

- Arbeitslosigkeit in den letzten 3 Jahren? nie 1x 2x 3x und mehr
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja seit wann? nein
 Ihre Kinder? ja seit wann? nein
 Wenn ja, haben Sie sich bei der Arbeitslosenversicherung angemeldet? ja Datum: nein
➔ Wenn ja, Kündigungsschreiben des Arbeitgebers oder eigenes Kündigungsschreiben und Bestätigung für die Anmeldung des RAV beilegen
19. Erhalten Sie Leistungen von der Arbeitslosenversicherung? ja Total Fr. nein
 Wenn ja, Name der Kasse:
- Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
 Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ Wenn ja, letzte 3 Abrechnungen und Verfügungen beilegen.
20. Haben Sie Auslagen für die Fahrt zum Arbeitsplatz, auswärtige Verpflegung, usw.? ja Total Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
 Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ Wenn ja, Nachweis beilegen.
21. Erhalten Sie Leistungen von der Invalidenversicherung / Hinterlassenenversicherung, AHV und Ergänzungsleistungen? ja Total Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
 Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ Wenn ja, Zahlungsbeleg und Verfügung beilegen.
22. Erhalten Sie Leistungen von der Unfallversicherung? ja Total Fr. nein
 Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
 Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ Wenn ja, Zahlungsbeleg und Verfügung beilegen.

23. Erhalten Sie Leistungen von der Militärversicherung? ja Total Fr. nein
Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ **Wenn ja, Zahlungsbeleg und Verfügung beilegen.**
24. Erhalten Sie Leistungen von der Pensionskasse? ja Total Fr. nein
Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ **Wenn ja, Zahlungsbeleg und Verfügung beilegen.**
25. Haben Sie ein Freizügigkeitskonto, eine Freizügigkeitspolice? ja nein
Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja nein
Haben Sie Pensionskassenkapital auszahlen lassen? ja nein
➔ **Wenn ja, Freizügigkeitspolice / Freizügigkeitskonto beilegen.**
26. Erhalten Sie Leistungen von einer Krankentaggeldversicherung? ja Total Fr. nein
Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ **Wenn ja, Zahlungsbeleg und Verfügung beilegen.**
27. Erhalten Sie Leistungen von anderen Versicherungen? ja Total Fr. nein
Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ **Wenn ja, Zahlungsbeleg und Verfügung beilegen.**
28. Erhalten Sie Stipendien? ja Total Fr. nein
Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ **Wenn ja, Zahlungsbeleg und Verfügung beilegen.**
29. Haben Sie im laufenden Jahr einen Antrag auf Prämienverbilligung gestellt? ja nein

Wenn ja, haben Sie eine Prämienverbilligung erhalten? ja Total Fr. nein
➔ **Wenn ja, Verfügung beilegen.**
30. Haben Sie Anspruch auf Alimente? ja Total Fr. nein
Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ **Wenn ja, Kopie Scheidungsurteil / Unterhaltsvertrag mit aktuellem Zahlungsbeleg beilegen.**
31. Erzielen Sie sonstiges Einkommen?
(Naturaleinkommen, Ertrag aus unverteilter Erbschaften, Nutzniessung, Wohnrecht, selbständiger Nebenerwerb, usw.) ja Total Fr. nein
Ihr Ehepartner / Konkubinatspartner? ja Total Fr. nein
Ihre Kinder? ja Total Fr. nein
➔ **Wenn ja, Nachweis beilegen.**

Aktuelles Bank- / Postkonto

- Bankkonto Clearing Nr.
- Postkonto

Bemerkungen / Ergänzungen / weitere einzureichende Unterlagen

.....
.....
.....

Zusammenfassung der notwendigen Unterlagen bei Einreichung des Unterstützungsantrages

- Ausweis / ID / Pass (Kopie mit Foto)
- Mietvertrag / Mietzinsänderung (Erhöhung)
- Krankenkassenversicherungsausweis (Police)
- Kontoauszüge Ihrer Bank- und / oder Postkonto der letzten 12 Monate
- Unterlagen des Regionalen Arbeitsvermittlungszentrums (RAV)
- Unterlagen der Arbeitslosenkasse (Verfügungen, Abrechnungen, Taggelder, usw.)
- Kündigungsschreiben des Arbeitgebers oder Kopie der eigenen Kündigung
- Freizügigkeitsleistungen, Kontoauszug
- Lohnabrechnungen der letzten 3 Monate
- Rentenbelege der Sozialversicherungsanstalt, BVG (Pensionskasse), UVG (SUVA), usw.
- Arztzeugnisse
- Unterlagen Unfalltaggeld (Abrechnungen, Verfügungen)
- Unterlagen Krankentaggeld (Abrechnungen, Verfügungen)
- Gerichtsurteil (Scheidung, vorsorgliche Massnahmen, usw.) oder Unterhaltsvertrag
- Belege über sonstige Einkommen gemäss Antragsinhalt
- Belege über sonstige fixe Auslagen gemäss Antragsinhalt
-
-
-
-

Erklärung und Verpflichtung des Gesuchstellers

Auskunftspflicht

Ich bestätige, alle Angaben wahrheitsgetreu und vollständig gemacht sowie alle vorhandenen Unterlagen eingereicht zu haben. Ich weiss, dass der Bezug von Sozialhilfeleistungen unter unvollständigen oder unwahren Angaben über die persönlichen und finanziellen Verhältnisse oder bei Verschweigen der tatsächlichen Einkommens- und Vermögensverhältnisse als Betrug strafrechtlich geahndet werden kann. Ich nehme zur Kenntnis, dass ich zu Unrecht bezogene Sozialhilfeleistungen sofort, vollumfänglich und samt Zins zurückerstatten muss.

Meldepflicht

Ich verpflichte mich, dem Sozialamt sofort alle wichtigen Änderungen der Verhältnisse aller im gleichen Haushalt lebender Personen unaufgefordert mitzuteilen (z.B. Adressänderung, Arbeitsaufnahme, Wohngemeinschaft, Verheiratung). Ebenso habe ich jede Änderung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse aller Familienmitglieder zu melden (z.B. alle neuen Einkünfte, den Bezug von Versicherungsleistungen, Kapitalzahlungen und jede Art von Unterstützungen von dritter Seite).

Pflicht zur Selbsthilfe und Arbeitspflicht

Ich bin verpflichtet, alles zu unternehmen, um meine Notlage zu beheben bzw. zu lindern. So muss ich alle Rechtsansprüche ausschöpfen, mein Einkommen und Vermögen voll einsetzen und übersetzte Aufwendungen (z.B. Mietzins) so rasch als möglich herabzusetzen. Bei Arbeitslosigkeit bin ich zudem verpflichtet, mich intensiv um Arbeit zu bemühen, dafür den Nachweis zu erbringen, die Stellenvermittlung beim RAV lückenlos wahrzunehmen und jede zumutbare Arbeit anzunehmen bzw. an einem angebotenen Beschäftigungsprogramm teilzunehmen.

Verwendung der Sozialhilfegelder

Ich bin verpflichtet, die Sozialhilfeleistungen zweckentsprechend zu verwenden (z.B. zur Bezahlung der Miete, Krankenkasse).

Rückzahlung

Ich gebe die Zustimmung, dass Vorschussleistungen direkt durch das Sozialamt geltend gemacht und mit rückwirkend eingehenden Sozialversicherungsleistungen (AHV-, IV- oder andere Renten, Taggelder, usw.) und anderen Versicherungsleistungen verrechnet werden. Ich bin mir bewusst, dass die bezogenen Unterstützungen aus allfälligen Erbschaften, Abfindungen, oder, wenn bessere Einkommens- und Vermögensverhältnisse es mir ermöglichen, zurückzuzahlen sind (Art. 18 SHG).

Verwandtenunterstützungspflicht

Ich nehme zur Kenntnis, dass meine Verwandten (Eltern, Kinder, usw.) grundsätzlich zur Hilfeleistung verpflichtet sind (Art. 328 und 329 ZGB) und das Sozialamt unter Berücksichtigung der Umstände mit den hilfsfähigen Verwandten eine allfällige Beitragsleistung prüft und gegebenenfalls geltend macht.

Kürzung und Einstellung der Leistungen

Es ist mir bewusst, dass sie Sozialhilfeleistungen gekürzt oder eingestellt werden, wenn ich die vorstehenden Pflichten nicht erfülle oder Bedingungen und Auflagen des Sozialamtes missachte (Art. 17 SHG).

Ich bin informiert, dass ein unrechtmässiger Bezug von Sozialhilfeleistungen bereits ab geringen Deliktsummen zu strafrechtlichen Verfahren, Verurteilungen und (sofern ich das schweizerische Bürgerrecht nicht habe) zur Prüfung einer Ausweisung führen kann.

Hausbesuche

Ich bin mir bewusst, dass das Sozialamt Rebstein oder ein beauftragter Dienst unangemeldete Hausbesuche vornehmen kann.

Hiermit ermächtige ich alle in Betracht kommenden Personen und Stellen, also namentlich Banken, Versicherungen, Krankenkassen, Sozialversicherungen (AHV, IV, EO, ALV, MiIV, SUVA), Postcheckämter, Amtsstellen, Ärzte, medizinische Hilfspersonen, Psychologen, Sozialarbeiter, Anwälte sowie öffentliche und private Sozialinstitutionen, dem Sozialamt alle Auskünfte zu erteilen, die für die Abklärung des Unterstützungsanspruches, die Durchführung der Sozialhilfe, die Abklärung von Drittansprüchen sowie der Rückerstattungs- und Verwandtenunterstützungspflicht notwendig sind.

Es ist mir bekannt, dass ich innert 5 Tagen eine schriftliche Verfügung der Sozialhilfebehörde Rebstein verlangen kann und daraufhin die Möglichkeit habe, diese innert 14 Tagen ab Zustellung beim Gemeinderat Rebstein anzufechten.

Ich bestätige, eine gleichlautende Kopie dieser Erklärung und Verpflichtung erhalten zu haben.

9445 Rebstein, den

Gesuchsteller Name / Vorname: Unterschrift:

Ehepartner /
Konkubinatspartner Name / Vorname: Unterschrift:

Kopie für GesuchstellerIn

Erklärung und Verpflichtung des Gesuchstellers

Auskunftspflicht

Ich bestätige, alle Angaben wahrheitsgetreu und vollständig gemacht sowie alle vorhandenen Unterlagen eingereicht zu haben. Ich weiss, dass der Bezug von Sozialhilfeleistung unter unvollständigen oder unwahren Angaben über die persönlichen und finanziellen Verhältnisse oder bei Verschweigen der tatsächlichen Einkommens- und Vermögensverhältnisse als Betrug strafrechtlich geahndet werden kann. Ich nehme zur Kenntnis, dass ich zu Unrecht bezogene Sozialhilfeleistungen sofort, vollumfänglich und samt Zins zurückerstatten muss.

Meldepflicht

Ich verpflichte mich, dem Sozialamt sofort alle wichtigen Änderungen der Verhältnisse aller im gleichen Haushalt lebender Personen unaufgefordert mitzuteilen (z.B. Adressänderung, Arbeitsaufnahme, Wohngemeinschaft, Verheiratung). Ebenso habe ich jede Änderung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse aller Familienmitglieder zu melden (z.B. alle neuen Einkünfte, den Bezug von Versicherungsleistungen, Kapitalzahlungen und jede Art von Unterstützungen von dritter Seite).

Pflicht zur Selbsthilfe und Arbeitspflicht

Ich bin verpflichtet, alles zu unternehmen, um meine Notlage zu beheben bzw. zu lindern. So muss ich alle Rechtsansprüche ausschöpfen, mein Einkommen und Vermögen voll einsetzen und übersetzte Aufwendungen (z.B. Mietzins) so rasch als möglich herabzusetzen. Bei Arbeitslosigkeit bin ich zudem verpflichtet, mich intensiv um Arbeit zu bemühen, dafür den Nachweis zu erbringen, die Stellenvermittlung beim RAV lückenlos wahrzunehmen und jede zumutbare Arbeit anzunehmen bzw. an einem angebotenen Beschäftigungsprogramm teilzunehmen.

Verwendung der Sozialhilfegelder

Ich bin verpflichtet, die Sozialhilfeleistungen zweckentsprechend zu verwenden (z.B. zur Bezahlung der Miete, Krankenkasse).

Rückzahlung

Ich gebe die Zustimmung, dass Vorschussleistungen direkt durch das Sozialamt geltend gemacht und mit rückwirkend eingehenden Sozialversicherungsleistungen (AHV-, IV- oder andere Renten, Taggelder, usw.) und anderen Versicherungsleistungen verrechnet werden. Ich bin mir bewusst, dass die bezogenen Unterstützungen aus allfälligen Erbschaften, Abfindungen, oder, wenn bessere Einkommens- und Vermögensverhältnisse es mir ermöglichen, zurückzuzahlen sind (Art. 18 SHG).

Verwandtenunterstützungspflicht

Ich nehme zur Kenntnis, dass meine Verwandten (Eltern, Kinder, usw.) grundsätzlich zur Hilfeleistung verpflichtet sind (Art. 328 und 329 ZGB) und das Sozialamt unter Berücksichtigung der Umstände mit den hilfswfähigen Verwandten eine allfällige Beitragsleistung prüft und gegebenenfalls geltend macht.

Kürzung und Einstellung der Leistungen

Es ist mir bewusst, dass sie Sozialhilfeleistungen gekürzt oder eingestellt werden, wenn ich die vorstehenden Pflichten nicht erfülle oder Bedingungen und Auflagen des Sozialamtes missachte (Art. 17 SHG).

Ich bin informiert, dass ein unrechtmässiger Bezug von Sozialhilfeleistungen bereits ab geringen Deliktsummen zu strafrechtlichen Verfahren, Verurteilungen und (sofern ich das schweizerische Bürgerrecht nicht habe) zur Prüfung einer Ausweisung führen kann.

Hausbesuche

Ich bin mir bewusst, dass das Sozialamt Rebstein oder ein beauftragter Dienst unangemeldete Hausbesuche vornehmen kann.

Hiermit ermächtige ich alle in Betracht kommenden Personen und Stellen, also namentlich Banken, Versicherungen, Krankenkassen, Sozialversicherungen (AHV, IV, EO, ALV, MilV, SUVA), Postcheckämter, Amtsstellen, Ärzte, medizinische Hilfspersonen, Psychologen, Sozialarbeiter, Anwälte sowie öffentliche und private Sozialinstitutionen, dem Sozialamt alle Auskünfte zu erteilen, die für die Abklärung des Unterstützungsanspruches, die Durchführung der Sozialhilfe, die Abklärung von Drittansprüchen sowie der Rückerstattungs- und Verwandtenunterstützungspflicht notwendig sind.

Es ist mir bekannt, dass ich innert 5 Tagen eine schriftliche Verfügung der Sozialhilfebehörde Rebstein verlangen kann und daraufhin die Möglichkeit habe, diese innert 14 Tagen ab Zustellung beim Gemeinderat Rebstein anzufechten.

Ich bestätige, eine gleichlautende Kopie dieser Erklärung und Verpflichtung erhalten zu haben.